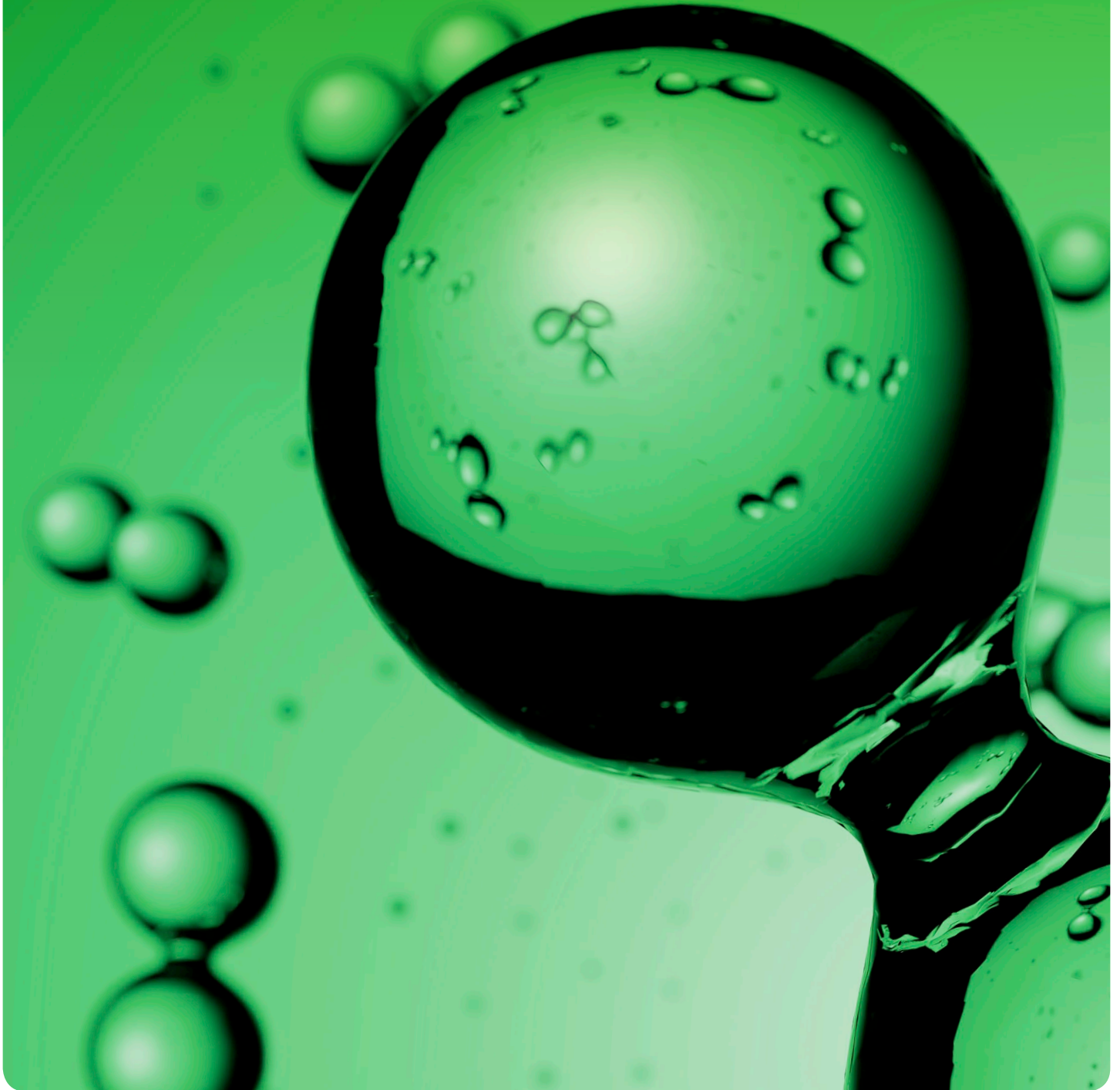


Q1  
2021

# QUARTALSMITTEILUNG

1. Januar bis 31. März 2021



SFC  
ENERGY

# INHALTSVERZEICHNIS

<b>SFC ENERGY AG – KOMPAKT</b>	<b>3</b>
<b>ZWISCHENMITTEILUNG ZUR GESCHÄFTSLAGE ZUM 31. MÄRZ 2021</b>	<b>4</b>
<b>GESCHÄFTSVERLAUF UND LAGE</b>	<b>5</b>
SFC Gruppe	5
Segmente	10
<b>VERMÖGEN UND FINANZLAGE</b>	<b>12</b>
<b>PROGNOSE</b>	<b>14</b>
<b>ERGÄNZENDE FINANZINFORMATIONEN</b>	<b>15</b>
Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung	15
Konzerngesamtergebnisrechnung	16
Konzernbilanz	17
Konzernkapitalflussrechnung	19
Segmentierung	21
<b>NACHTRAGSBERICHT</b>	<b>22</b>
<b>FINANZKALENDER 2021/AKTIENINFORMATION/INVESTOR-RELATIONS/IMPRESSUM</b>	<b>23</b>

# SFC ENERGY AG – KOMPAKT

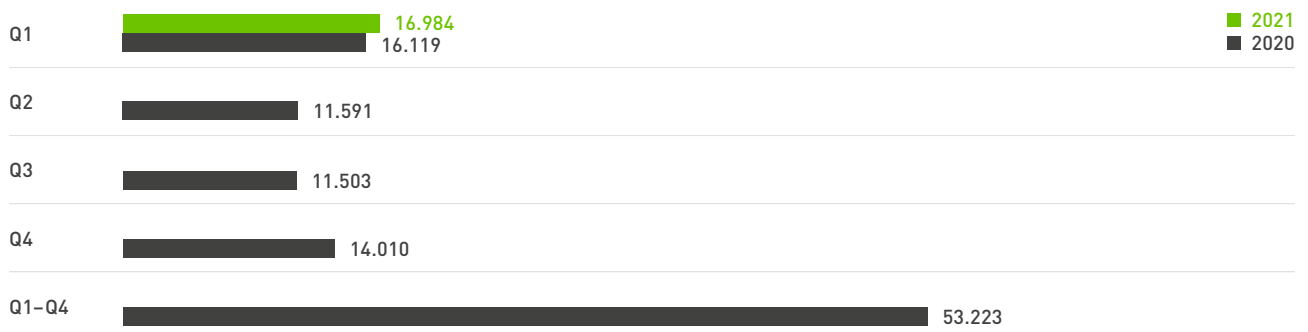
## KONZERN-KENNZAHLEN

in TEUR

	01.01.–31.03.2021	01.01.–31.03.2020	Veränderung in %
Umsatz	16.984	16.119	5,4 %
Bruttoergebnis vom Umsatz	6.203	5.245	18,3 %
Bruttomarge	36,5 %	32,5 %	–
EBITDA	–2.458	375	n.a.
EBITDA-Marge	–14,5 %	2,3 %	n.a.
EBITDA bereinigt	2.346	820	185,9 %
EBITDA-Marge bereinigt	13,8 %	5,1 %	n.a.
EBIT	–3.378	–432	n.a.
EBIT-Marge	–19,9 %	–2,7 %	n.a.
EBIT bereinigt	1.425	13	n.a.
EBIT-Marge bereinigt	8,4 %	0,1 %	n.a.
Konzernperiodenergebnis	–3.635	–630	n.a.
Ergebnis je Aktie, unverwässert	–0,25	–0,05	n.a.
Ergebnis je Aktie, verwässert	–0,25	–0,05	n.a.

## UMSATZERLÖSE NACH QUARTALEN

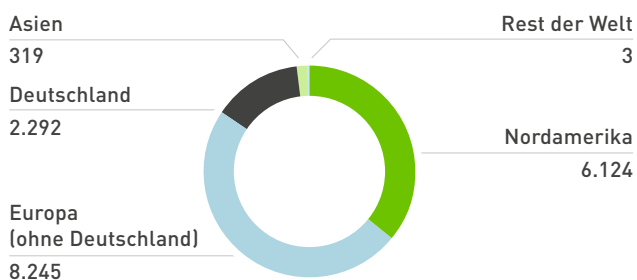
in TEUR



## UMSATZ NACH REGIONEN

01.01.–31.03.2021

in TEUR



## UMSATZ NACH SEGMENTEN

01.01.–31.03.2021

in TEUR



# ZWISCHENMITTEILUNG ZUR GESCHÄFTSLAGE ZUM 31. MÄRZ 2021

**Brunnthal, 18. Mai 2021**

Die SFC Energy AG (ISIN: DE0007568578), ein führender Anbieter von Brennstoffzellenlösungen für stationäre und mobile Anwendungen auf Basis der Wasserstoff- sowie Direkt-Methanol (DMFC)-Technologie, gibt heute im Rahmen der Veröffentlichung der Quartalsmitteilung Q1 / 2021 für den Zeitraum vom 1. Januar 2021 bis 31. März 2021 Erläuterungen des Geschäftsverlaufs und wesentlicher Ereignisse bekannt.

Die SFC Energy AG (SFC AG) bildet gemeinsam mit ihren Tochterunternehmen eine international tätige Unternehmensgruppe (SFC oder der Konzern) im Brennstoffzellen-Sektor. Der Konzern umfasst neben dem Mutterunternehmen SFC Energy AG (Deutschland) die ausländischen Tochterunternehmen SFC Energy B.V. (Niederlande) sowie SFC Energy Ltd. (Kanada).

Der Konzern ist in verschiedenen Geschäftsfeldern aktiv, die sich in Segmente und Geschäftsbereiche untergliedern.

Die Segmentierung der Konzernaktivitäten folgt primär der internen Berichtsstruktur und Steuerung des Konzerns nach Geschäftsfeldern. Diese basieren auf den Technologieplattformen bzw. dem angebotenen Produkt- und Dienstleistungsportfolio des Konzerns. Die Ressourcenallokation und die Bewertung der Geschäftsentwicklung der Segmente werden durch die Geschäftsleitung des Konzerns als Hauptentscheidungs-träger wahrgenommen.

Die in der vorliegenden Quartalsmitteilung dargestellten Zahlen wurden kaufmännisch gerundet. Dies kann dazu führen, dass sich einzelne Werte nicht zu dargestellten Summen addieren lassen.

Die Finanzaufstellungen für die ersten drei Monate 2021 und 2020 sind ungeprüft und unterliegen keiner prüferischen Durchsicht.

# GESCHÄFTSVERLAUF UND LAGE

## Konzern

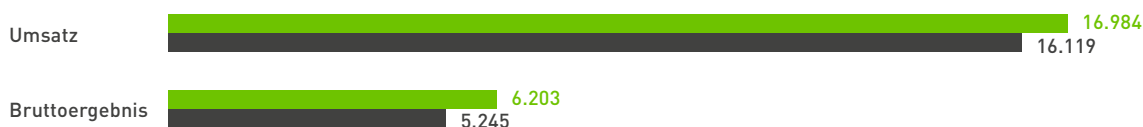
Im Vergleich zur Vorjahresperiode erzielte der Konzern in den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres 2021 („Berichtszeitraum“) eine Umsatzsteigerung um TEUR 865 beziehungsweise 5,4 % auf TEUR 16.984 (Vorjahr: TEUR 16.119). Diese positive Entwicklung war auf Umsatzzuwächse in beiden Unternehmensbereichen, Clean Energy und Clean Power Management, zurückzuführen.

Währungskurseffekte wirkten sich in dem Berichtszeitraum mit TEUR 179 beziehungsweise 1,1 % im Vergleich zur Vorjahresperiode negativ auf die Umsatzerlöse des Konzerns aus.

Im Berichtszeitraum führten sowohl die positive Entwicklung der Konzernumsätze als auch die Erhöhung der Bruttoergebnismarge zu einem Anstieg des Bruttoergebnisses um TEUR 958 bzw. 18,3 % auf TEUR 6.203 (Vorjahr: TEUR 5.245). Die hieraus resultierende Bruttoergebnismarge des Konzerns (Bruttoergebnis vom Umsatz in Prozent der Umsatzerlöse) verbesserte sich auf 36,5 % (Vorjahr: 32,5 %).

### UMSATZ UND BRUTTOERGEBNIS

in TEUR



■ 01.01. – 31.03.2021

■ 01.01. – 31.03.2020

Die Erhöhung der Rückstellungen und der Kapitalrücklage für Verpflichtungen aus langfristigen variablen Vergütungsprogrammen in Form von Stock Appreciation Rights und Aktienoptionsprogrammen für den Vorstand („LTI-Programme“) belasteten das operative Ergebnis des Berichtszeitraums. Dieser Sondereffekt in Summe von TEUR 4.804 (Vorjahr: TEUR 282) für den Berichtszeitraum ist im EBIT und im EBITDA als Aufwand enthalten. In diesem Zusammenhang wurden die Aufwendungen für die LTI-Programme sowohl den Vertriebskosten als auch den allgemeinen Verwaltungskosten zugeordnet.

Sondereffekte aus transaktionsbezogenen Aufwendungen sind im Berichtszeitraum nicht angefallen (Vorjahr: TEUR 163).

### SONDEREFFEKTE

in TEUR

	01.01. – 31.03.2021	01.01. – 31.03.2020
Aufwendungen für SAR Programm	4.804	283
Aufwand für Akquisitionsbemühungen	0	163
<b>Summe</b>	<b>4.804</b>	<b>446</b>
davon enthalten in Vertriebskosten	2.673	204
davon enthalten in Allgemeine Verwaltungskosten	2.131	242

Im Vergleich zur Vorjahresperiode erhöhten sich die Vertriebskosten im Berichtszeitraum um 30,8 % auf TEUR 5.229 (Vorjahr: TEUR 3.112). Zu berücksichtigen ist hierbei, dass in den Vertriebskosten die oben aufgeführten Sondereffekte in Höhe von TEUR 2.673 (Vorjahr: TEUR 204) enthalten sind.

Bereinigt um diese Effekte gingen die Vertriebskosten im Berichtszeitraum um 12,1 % auf TEUR 2.557 (Vorjahr: TEUR 2.909) zurück, im Wesentlichen aufgrund pandemiebedingt geringerer Marketing-, Werbe- und Reisekosten.

Konzernweit sind die bereinigten Vertriebskosten im Verhältnis zum Umsatz auf 15,1 % (Vorjahr: 18,0 %) gesunken.

Die in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen Kosten für Forschung und Entwicklung erhöhten sich im Berichtszeitraum um 5,7 % auf TEUR 878 (Vorjahr: TEUR 831).

Einschließlich des aktivierbaren Entwicklungsaufwandes und erhaltener Zuschüsse in Höhe von zusammen TEUR 690 (Vorjahr: TEUR 752) belief sich der gesamte Forschungs- und Entwicklungsaufwand des Konzerns in dem Berichtszeitraum auf TEUR 1.568 (Vorjahr: TEUR 1.583). Daraus ergab sich eine Forschungs- und Entwicklungsquote gesamt für den Konzern (Forschungs- und Entwicklungskosten einschließlich der aktivierten Entwicklungskosten und Zuschüsse in Prozent der Umsatzerlöse) von 9,2 % (Vorjahr: 9,8 %). Der leichte Rückgang ist im Wesentlichen auf die positive Umsatzentwicklung zurückzuführen.

Die allgemeinen Verwaltungskosten lagen in dem Berichtszeitraum mit TEUR 3.663 (Vorjahr: TEUR 1.588) signifikant über denen der Vorjahresperiode. Bereinigt um die oben beschriebenen Sondereffekte in Höhe von TEUR 2.131 (Vorjahr: TEUR 242) stieg der allgemeine Verwaltungsaufwand im Vergleich zur Vorjahresperiode um 13,8 % auf TEUR 1.532 (Vorjahr: TEUR 1.346) an. Der Anstieg ist im Wesentlichen auf höhere Personalaufwendungen sowie IT-Kosten zurückzuführen.

Die bereinigte allgemeine Verwaltungskostenquote des Konzerns (bereinigte allgemeine Verwaltungskosten in Prozent der Umsatzerlöse) im Berichtszeitraum erhöhte sich leicht auf 9,0 % (Vorjahr: 8,3 %).

Die sonstigen betrieblichen Erträge (Saldo) erhöhten sich im Berichtszeitraum im Vergleich zur Vorjahresperiode – hauptsächlich aufgrund positiver Entwicklung von Währungskursdifferenzen – auf TEUR 189 (Vorjahr: TEUR – 147).

Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) des Konzerns reduzierte sich im Berichtszeitraum auf TEUR – 2.458 (Vorjahr: TEUR 375), woraus eine negative EBITDA Marge (EBITDA in Relation zum Umsatz) von – 14,5 % (Vorjahr: 2,3 %) resultierte. Diese Entwicklung ist auf die signifikante Belastung des EBITDA mit den im Vorjahresvergleich besonders hohen oben aufgeführten Sondereffekten zurückzuführen.

Ein bedeutsamer finanzieller Leistungsindikator zur Steuerung des operativen Geschäfts, das um die Sondereffekte bereinigte EBITDA (EBITDA bereinigt), belief sich im Berichtszeitraum auf TEUR 2.346 (Vorjahr: TEUR 820) und lag somit TEUR 1.525 über dem Vorjahreswert. Die bereinigte EBITDA-Marge verzeichnete einen starken Anstieg um 8,7 Prozentpunkte und lag mit 13,8 % (Vorjahr 5,1 %) deutlich über Vorjahresniveau.

Die gestiegene Nachfrage in beiden Unternehmenssegmenten in Verbindung mit der Zunahme der Bruttoergebnismarge und der positiven Entwicklung der um die Sondereffekte bereinigten Funktionskosten in Summe bedingten das bereinigte EBITDA Wachstum.

Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) des Konzerns verringerte sich im Berichtszeitraum auf TEUR –3.378 (Vorjahr: TEUR –432). Die EBIT-Marge (EBIT in Relation zum Umsatz) ging besonders stark auf –19,9% (Vorjahr: –2,7%) zurück.

Das um die oben erwähnten Sondereffekte bereinigte EBIT (EBIT bereinigt) lag mit TEUR 1.425 (Vorjahr: TEUR 13) und damit TEUR 1.412 erheblich über dem Vorjahreswert. Daraus resultiert eine bereinigte EBIT-Marge von 8,4% (Vorjahr: 0,1%).

Das Konzernperiodenergebnis lag im Berichtszeitraum mit TEUR –3.635 deutlich unter der Vorjahresperiode (Vorjahr: TEUR –630).

Das Ergebnis je Aktie gemäß IFRS unverwässert und verwässert verschlechterte sich aufgrund der Entwicklung des Konzernergebnisses auf EUR –0,25 (EUR –0,05).

Die Auftragseingänge erhöhten sich im Berichtszeitraum und ergaben einen Auftragsbestand zum 31. März 2021 von TEUR 15.647 (Vorjahr: TEUR 15.878). Das entspricht einem Anstieg von 58,4% im Vergleich zum 31. Dezember 2020 (TEUR 9.881).

Die Anzahl der festangestellten Mitarbeiter zum 31. März stellt sich wie folgt dar:

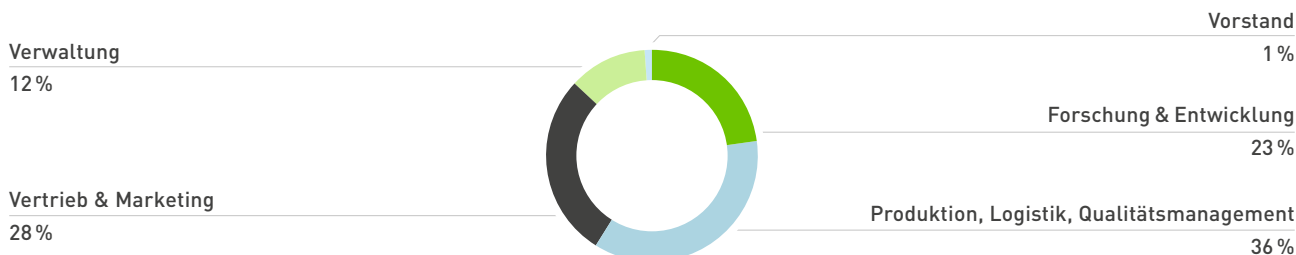
**MITARBEITER**

	31.03.2021	31.03.2020	Veränderung
Vorstand	3	2	1
Forschung & Entwicklung	64	62	2
Produktion, Logistik, Qualitätsmanagement	102	105	-3
Vertrieb & Marketing	79	85	-6
Verwaltung	33	29	4
<b>Festangestellte Mitarbeiter</b>	<b>281</b>	<b>283</b>	<b>-2</b>

**MITARBEITER NACH FUNKTIONSBEREICHEN**

ZUM 31.03.2021

in %



## Umsatzentwicklung nach Segmenten im ersten Quartal 2021

UMSATZ NACH SEGMENTEN (UNGEPRÜFT)		in TEUR	
	01.01.–31.03.2021	01.01.–31.03.2020	Veränderung in %
Clean Energy	10.071	9.675	4,1 %
Clean Power Management	6.913	6.444	7,3 %
<b>Summe</b>	<b>16.984</b>	<b>16.119</b>	<b>5,4 %</b>

### UMSATZAUFTEILUNG NACH SEGMENTEN (UNGEPRÜFT) in %

01.01.–31.03.2021



Bei der Verteilung des Umsatzes nach Segmenten ergaben sich im Berichtszeitraum im Vergleich zur Vorjahresperiode keine Änderungen. Das Segment Clean Energy blieb mit einem Anteil von 59,3 % (Vorjahr: 60,0 %) am Konzernumsatz das umsatzstärkste Segment, während Clean Power Management 40,7 % (Vorjahr: 40,0 %) zum Konzernumsatz beitrug.



## Umsatzentwicklung nach Regionen

### UMSATZ NACH REGIONEN (UNGEPRÜFT)

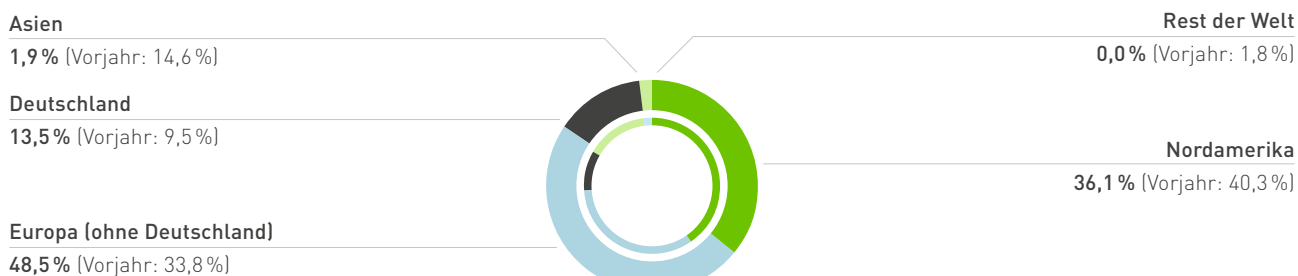
in TEUR

	01.01.–31.03.2021	01.01.–31.03.2020	Veränderung in %
Nordamerika	6.124	6.498	- 5,8 %
Europa (ohne Deutschland)	8.245	5.447	51,4 %
Deutschland	2.292	1.525	50,3 %
Asien	319	2.352	- 86,4 %
Rest der Welt	3	297	- 98,8 %
<b>Summe</b>	<b>16.984</b>	<b>16.119</b>	<b>5,4 %</b>

### UMSATZAUFTEILUNG NACH REGIONEN (UNGEPRÜFT)

in %

01.01.–31.03.2021



In der Aufteilung des Umsatzes nach Regionen ergaben sich im Berichtszeitraum im Vergleich zur Vorjahresperiode Veränderungen.

Die Region Europa (ohne Deutschland) trug mit 48,5% zum Konzernumsatz (Vorjahr: 33,8%) bei, verzeichnete mit TEUR 2.799 sowohl absolut als auch relativ mit 51,4% das höchste Wachstum und löste Nordamerika als größte Umsatzregion ab. Der Anteil Nordamerikas am Konzernumsatz ging im Berichtszeitraum auf 36,1% (Vorjahr: 40,3%) zurück.

Im Berichtszeitraum stammten 13,5% (Vorjahr: 9,5%) des Konzernumsatzes aus Deutschland und 1,9% (Vorjahr: 14,6%) aus Asien.

## Segmente

### SEGMENTE (UNGEPRÜFT)

in EUR

	Umsatzerlöse		Bruttoergebnis		EBITDA	
	2021	2020	2021	2020	2021	2020
	01.01.–31.03.	01.01.–31.03.	01.01.–31.03.	01.01.–31.03.	01.01.–31.03.	01.01.–31.03.
Clean Energy	10.070.845	9.674.697	4.096.480	3.653.112	-3.264.125	277.157
Clean Power Management	6.913.110	6.443.844	2.106.806	1.592.170	806.539	97.697
<b>Summe</b>	<b>16.983.955</b>	<b>16.118.540</b>	<b>6.203.286</b>	<b>5.245.281</b>	<b>-2.457.586</b>	<b>374.854</b>
Abschreibungen					-920.571	-807.124
<b>Betriebsergebnis (EBIT)</b>					<b>-3.378.157</b>	<b>-432.270</b>

### Clean Energy

Das Kerngeschäft des Segments Clean Energy umfasst die Entwicklung, Herstellung, Systemmontage und Vermarktung von netzunabhängigen Energielösungen auf Basis von Wasserstoff- und Direkt-Methanol-Brennstoffzellen für unterschiedliche Endkundenmärkte.

Im Vergleich zur Vorjahresperiode erzielte der Unternehmensbereich Clean Energy im Berichtszeitraum eine Umsatzerhöhung von 4,1% auf TEUR 10.071 (Vorjahr TEUR 9.675). Die Umsatzentwicklung des Segments profitierte insbesondere von einer besonders starken Nachfrage privater Kunden aber auch der unverändert dynamischen Nachfrage professioneller / industrieller Kunden im Vergleich zum Vorjahreszeitraum sowie zum vierten Quartal 2020. Die Auftragslage im Verteidigungsgeschäft blieb im Berichtszeitraum auf niedrigem Niveau. Ausschlaggebend hierfür waren einerseits die zum Jahresanfang typischen saisonalen Effekte sowie die anhaltenden weltweiten Herausforderungen im Zusammenhang mit der Covid-19-Pandemie.

Die Bruttomarge des Segments lag mit 40,7% (Vorjahr: 37,8%) im Berichtszeitraum leicht über dem Niveau der Vorjahresperiode.

Die um die oben aufgeführten Sondereffekte in Höhe von TEUR 2.673 (Vorjahr: TEUR 204) bereinigten Vertriebskosten gingen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 6,0% auf TEUR 2.035 (Vorjahr: TEUR 2.165) zurück. Geringere pandemiebedingte Marketing-, Werbe- und Reisekosten waren hier die wesentlichen Ursachen.

Der um die oben aufgeführten Sondereffekte in Höhe von TEUR 2.131 bereinigte allgemeine Verwaltungsaufwand des Segments verringerte sich im Berichtszeitraum um 9,2% auf TEUR 1.006 (Vorjahr: TEUR 1.108) und lag damit deutlich unter dem Niveau des Vorjahres.

Die um Sondereffekte bereinigte EBITDA-Marge des Segments verbesserte sich um 7,8 Prozentpunkte auf 15,3% (Vorjahr: 7,5%) gegenüber der Vorjahresperiode.

## Clean Power Management

Das Kerngeschäft des Segments Clean Power Management umfasst die Entwicklung, Herstellung und Vermarktung von hochspezialisierten, standardisierten und semi-standardisierten Power Management Lösungen, elektronische Lösungen und frequenzgeregelte Antriebe für den Betrieb von High-Tech-Geräten. Teile des Produktportfolios des Segments Clean Power Management werden auch im Segment Clean Energy eingesetzt. Im Berichtszeitraum verzeichnete der Unternehmensbereich Clean Power Management ein Umsatzwachstum von 7,3 % auf TEUR 6.913 (Vorjahr: TEUR 6.444). Das Wachstum beruhte hauptsächlich auf der sich anhaltend erholenden Nachfrage, insbesondere im Elektronikbereich.

Das Bruttoergebnis des Unternehmensbereichs Clean Power Management nahm deutlich auf TEUR 2.107 (Vorjahr: TEUR 1.592) zu. Die Zunahme war sowohl auf die Umsatzentwicklung als auch die höhere Bruttoergebnismarge zurückzuführen. Die resultierende Bruttomarge lag mit 30,5 % (Vorjahr: 24,7 %) deutlich über dem Niveau der Vergleichsperiode 2020.

Die Vertriebskosten gingen im Vergleich zum Vorjahr um 29,8 % auf TEUR 522 (Vorjahr: 743) zurück. Geringere pandemiebedingte Marketing-, Werbe- und Reisekosten waren in diesem Zusammenhang eine wesentliche Ursache.

Der allgemeine Verwaltungsaufwand des Segments belief sich im Berichtszeitraum auf TEUR 525 (Vorjahr: TEUR 401) und lag im Wesentlichen aufgrund höherer Personalkosten TEUR 124 über dem Wert des Vorjahreszeitraumes.

# VERMÖGEN UND FINANZLAGE

## Kapitalflussrechnung

Im Berichtszeitraum entwickelte sich der Cash Flow insgesamt positiv. Ausschlaggebend für diese Entwicklung waren hauptsächlich das höhere bereinigte EBITDA sowie das nahezu unveränderte Nettoumlaufvermögen im Vergleich zum 31.12.2020.

Der Operative Cashflow vor Veränderung des Nettoumlaufvermögens lag im Berichtszeitraum bei TEUR 2.157 (Vorjahr: TEUR 768).

Hinsichtlich der wesentlichen Veränderungen des Nettoumlaufvermögens erhöhten sich sowohl die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen liquiditätswirksam um TEUR 1.404 als auch die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen um TEUR 1.574. Die Vorräte nahmen liquiditätswirksam leicht um TEUR 739 ab. Zusammen mit den weiteren Posten des Nettoumlaufvermögens und einer Verringerung von insgesamt TEUR 38 blieb das Nettoumlaufvermögen nahezu auf dem Niveau vom 31. Dezember 2020.

Nach Berücksichtigung der Veränderung des Nettoumlaufvermögens sowie Ertragsteuerzahlungen ergab sich ein Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit in Höhe von TEUR 2.151 (Vorjahr: TEUR – 1.311).

Der Cashflow aus der Investitionstätigkeit lag mit TEUR – 763 (Vorjahr: TEUR – 1.091) deutlich unter dem Niveau der Vorjahresperiode. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass der Cashflow aus der Investitionstätigkeit TEUR – 618 (Vorjahr: TEUR – 749) aus aktivierbarem Entwicklungsaufwand beinhaltet, der ebenfalls unter dem Niveau der Vorjahresperiode lag.

Die Nettoveränderung von Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten betrug TEUR 1.027 (Vorjahr: TEUR – 2.376). Der Bestand an frei verfügbaren liquiden Mitteln betrug zum 31. März 2021 TEUR 32.491 (31. Dezember 2020: TEUR 31.464).

## Bilanz

Zum 31. März 2021 erhöhte sich die Bilanzsumme des Konzerns leicht um 3,9% auf TEUR 89.713 (31. Dezember 2020: TEUR 86.330).

Das Eigenkapital reduzierte sich in den ersten drei Monaten im Wesentlichen aufgrund des Periodenverlustes um 5,7% auf TEUR 51.688 (31. Dezember 2020: TEUR 54.838). Vor allem aufgrund der Zunahme der kurzfristigen Verbindlichkeiten verringerte sich die Eigenkapitalquote auf 57,6% (31. Dezember 2020: 63,5%).

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten erhöhten sich im Berichtszeitraum gegenüber dem Jahresende 2020 um TEUR 213 auf TEUR 4.762 zum 31. März 2021 (31. Dezember 2020: TEUR 4.549). Die Erhöhung resultiert ausschließlich aus der Inanspruchnahme von Betriebsmittelkreditlinien.

Der Bilanzwert der Vorräte betrug zum 31. März 2021 TEUR 12.215 (31. Dezember 2020: TEUR 12.617) und nahm somit um TEUR 402 im Vergleich zum Jahresende 2020 ab.

Der Bilanzwert der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen lag am 31. März mit TEUR 13.911 (31. Dezember 2020: TEUR 12.363) TEUR 1.548 über dem Wert am 31. Dezember 2020. Ein wesentlicher Grund hierfür ist die positive Umsatzentwicklung.

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen erhöhten sich seit dem 31. Dezember 2020 um TEUR 1.771 auf TEUR 6.513 (31. Dezember 2020: TEUR 4.742).

Die Nettofinanzposition (Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente abzüglich Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten) erhöhte sich auf TEUR 27.729 gegenüber TEUR 26.915 zum Jahresende 2020.

## PROGNOSE

Der Vorstand bestätigt für das laufende Geschäftsjahr 2021 die Prognose bezogen auf den Konzernumsatz (EUR 61 Mio. bis 70 Mio.). Hinsichtlich der Ergebniszahlen hat der Vorstand mit der Ad-hoc Meldung vom 10. Mai 2021 die Prognose konkretisiert. Das EBITDA bereinigt und das EBIT bereinigt werden in der oberen Hälfte der bislang mitgeteilten Größenordnungen erwartet, d. h. für das EBITDA bereinigt von bislang EUR 3,5 Mio. bis 6 Mio. auf nun EUR 4,75 Mio. bis 6 Mio. und für das EBIT bereinigt von bislang EUR –0,9 Mio. bis 1,6 Mio. auf nun EUR 0,35 Mio. bis 1,6 Mio.

# ERGÄNZENDE FINANZINFORMATIONEN

## Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

VOM 1. JANUAR BIS 31. MÄRZ 2021 (UNGEPRÜFT)

in EUR

	01.01.–31.03.2021	01.01.–31.03.2020
Umsatzerlöse	16.983.955	16.118.540
Herstellungskosten der zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachten Leistungen	- 10.780.669	- 10.873.259
<b>Bruttoergebnis vom Umsatz</b>	<b>6.203.286</b>	<b>5.245.281</b>
Vertriebskosten	- 5.229.304	- 3.112.174
Forschungs- und Entwicklungskosten	- 878.101	- 830.858
Allgemeine Verwaltungskosten	- 3.662.607	- 1.587.602
Sonstige betriebliche Erträge	202.659	10.360
Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 14.090	- 157.278
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>- 3.378.157</b>	<b>- 432.270</b>
Zinsen und ähnliche Erträge	0	- 0,3000
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 78.031	- 131.230
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>- 3.456.189</b>	<b>- 563.501</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	- 178.785	- 66.689
<b>Konzernperiodenergebnis</b>	<b>- 3.634.973</b>	<b>- 630.190</b>
<b>Ergebnis je Aktie</b>		
unverwässert	- 0,25	- 0,05
verwässert	- 0,25	- 0,05

## Konzerngesamtergebnisrechnung

VOM 1. JANUAR BIS 31. MÄRZ 2021 (UNGEPRÜFT)

in EUR

	01.01.–31.03.2021	01.01.–31.03.2020
<b>Konzernperiodenergebnis</b>	<b>- 3.634.973</b>	<b>- 630.190</b>
Sonstiges Ergebnis, das zukünftig in das Periodenergebnis umgegliedert wird:		
Unterschiede aus der Umrechnung ausländischer Tochtergesellschaften	337.588	- 427.037
<b>Summe sonstiges Ergebnis</b>	<b>337.588</b>	<b>- 427.037</b>
<b>Konzern-Gesamtergebnis der Periode</b>	<b>- 3.297.385</b>	<b>- 1.057.227</b>



## Konzernbilanz

**AKTIVA ZUM 31. MÄRZ 2021 (UNGEPRÜFT)**

in EUR

	31.03.2021	31.12.2020
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>	<b>61.375.864</b>	<b>58.447.329</b>
Vorräte	12.215.078	12.617.145
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	13.911.257	12.362.867
Vermögenswerte aus Verträgen mit Kunden	1.033.363	668.212
Sonstige Vermögenswerte und Forderungen	1.439.757	1.049.387
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	32.490.791	31.464.099
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente mit Verfügungsbeschränkung	285.620	285.620
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>	<b>28.336.815</b>	<b>27.882.362</b>
Immaterielle Vermögenswerte	16.676.908	15.999.278
Sachanlagen	9.682.605	9.985.098
Aktive latente Steuern	1.977.302	1.897.987
<b>Aktiva</b>	<b>89.712.679</b>	<b>86.329.691</b>

## Konzernbilanz

### PASSIVA ZUM 31. MÄRZ 2021 (UNGEPRÜFT)

in EUR

	31.03.2021	31.12.2020
<b>Kurzfristige Schulden</b>	<b>24.057.399</b>	<b>18.780.475</b>
Steuerrückstellungen	43.552	7.476
Sonstige Rückstellungen	1.559.742	1.575.879
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	4.704.670	4.339.954
Verbindlichkeiten aus Anzahlungen	53.411	39.531
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.513.336	4.742.006
Verbindlichkeiten aus Finanzierungsleasing	1.589.464	1.353.289
Verbindlichkeiten aus Verträgen mit Kunden	0	51.928
Sonstige Verbindlichkeiten	9.593.224	6.670.413
<b>Langfristige Schulden</b>	<b>13.967.445</b>	<b>12.711.252</b>
Sonstige Rückstellungen	1.455.679	1.407.402
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	57.381	209.446
Verbindlichkeiten aus Finanzierungsleasing	6.073.158	6.547.750
Sonstige langfristige Finanzverbindlichkeiten	0	0
Sonstige Verbindlichkeiten	4.507.627	2.752.773
Passive latente Steuern	1.873.601	1.793.881
<b>Eigenkapital</b>	<b>51.687.835</b>	<b>54.837.964</b>
Gezeichnetes Kapital	14.469.743	14.469.743
Kapitalrücklage	119.265.596	119.118.339
Sonstige ergebnisneutrale Eigenkapitalveränderung	- 781.120	- 1.118.708
Konzernbilanzverlust	- 81.266.384	- 77.631.411
<b>Passiva</b>	<b>89.712.679</b>	<b>86.329.691</b>

## Konzernkapitalflussrechnung

VOM 1. JANUAR BIS 31. MÄRZ 2021 (UNGEPRÜFT)

in EUR

	01.01.–31.03.2021	01.01.–31.03.2020
<b>Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit</b>		
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>- 3.456.189</b>	<b>- 563.501</b>
+ Zinsergebnis	78.032	131.230
+ Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	920.571	807.120
+/- Erträge/Aufwendungen aus SAR Plan/Transaktionsbonus	4.803.530	282.204
- Änderung von Wertberichtigungen	- 132.406	36.968
- Verluste/Gewinne aus dem Abgang von Anlagevermögen	- 2.475	0
+ Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	- 54.074	73.902
<b>Operativer Cashflow vor Working-Capital-Veränderungen</b>	<b>2.156.989</b>	<b>767.923</b>
-/+ Veränderung der Rückstellungen	26.806	4.974
+/- Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	- 1.403.963	- 1.683.962
+/- Veränderung der Vorräte	739.075	- 510.412
+ Veränderung sonstiger Forderungen und Vermögenswerte	- 707.613	- 995.570
- Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.573.753	944.738
+/- Veränderung der sonstigen Verbindlichkeiten	- 189.954	193.362
<b>Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit vor Ertragsteuern</b>	<b>2.195.093</b>	<b>- 1.278.948</b>
-/+ Ertragsteuererstattungen/-zahlungen	- 43.884	- 32.298
<b>Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>2.151.208</b>	<b>- 1.311.246</b>

## Konzernkapitalflussrechnung

VOM 1. JANUAR BIS 31. MÄRZ 2021 (UNGEPRÜFT)

in EUR

	01.01.–31.03.2021	01.01.–31.03.2020
<b>Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>		
- Investitionen in immaterielle Vermögenswerte aus Entwicklungsprojekten	- 617.942	- 749.228
- Investitionen in sonstige immaterielle Vermögenswerte	- 19.316	- 133.562
- Investitionen in Sachanlagen	- 125.369	- 207.721
+ Verkauf von Anlagevermögen	0	0
<b>Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>- 762.627</b>	<b>- 1.090.511</b>
<b>Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>		
+ Erlöse aus der Ausgabe von Eigenkapitalinstrumenten der Gesellschaft	0	750.000
- Kosten der Eigenkapitalausgabe	0	- 6.000
- Tilgung von Finanzschulden	- 158.899	- 433.498
+ Veränderung von Kontokorrentverbindlichkeiten	258.516	356.693
- Tilgung von Verbindlichkeiten aus Finanzierungsleasing	- 386.194	- 513.625
- Gezahlte Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 75.312	- 127.632
<b>Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>- 361.889</b>	<b>25.939</b>
<b>Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds</b>	<b>1.026.692</b>	<b>- 2.375.817</b>
Wechselkursbedingte Änderung des Finanzmittelfonds	0	0
<b>Nettoveränderung von Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten</b>		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn der Berichtsperiode	31.464.099	20.906.380
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende der Berichtsperiode	32.490.791	18.530.563
<b>Nettoveränderung von Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten</b>	<b>1.026.692</b>	<b>- 2.375.817</b>

## Segmentierung

VOM 1. JANUAR BIS 31. MÄRZ 2021 (UNGEPRÜFT)

in EUR

	Clean Energy		Clean Power Management		Konzernabschluss	
	2021 01.01.–31.03.	2020 01.01.–31.03.	2021 01.01.–31.03.	2020 01.01.–31.03.	2021 01.01.–31.03.	2020 01.01.–31.03.
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>10.070.845</b>	<b>9.674.697</b>	<b>6.913.110</b>	<b>6.443.844</b>	<b>16.983.955</b>	<b>16.118.540</b>
Herstellungskosten der zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachten Leistungen	-5.974.365	-6.021.585	-4.197.022	-4.851.674	-10.171.387	-10.873.259
<b>Bruttoergebnis vom Umsatz</b>	<b>4.096.480</b>	<b>3.653.112</b>	<b>2.106.806</b>	<b>1.592.170</b>	<b>6.203.285,70</b>	<b>5.245.281</b>
Vertriebskosten	-4.707.259	-2.368.754	-522.045	-743.420	-5.229.304	-3.112.174
Forschungs- und Entwicklungskosten	-429.698	-249.532	-448.403	-581.326	-878.101	-830.858
Allgemeine Verwaltungskosten	-3.137.201	-1.186.479	-525.406	-401.122	-3.662.607	-1.587.602
Sonstige betriebliche Erträge	202.660	10.360	0	0	202.659	10.360
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-14.090	-157.278	0	0	-14.090	-157.278
Andere Aufwendungen/Erträge (Saldo)	188.569	-146.919	0	0	188.569	-146.919
<b>Betriebsergebnis (EBIT)</b>	<b>-3.989.108</b>	<b>-298.572</b>	<b>610.951</b>	<b>-133.698</b>	<b>-3.378.157</b>	<b>-432.270</b>
Anpassungen EBIT	4.803.530	445.643	0	0	4.803.530	445.643
<b>EBIT bereinigt</b>	<b>814.422</b>	<b>147.071</b>	<b>610.951</b>	<b>-133.698</b>	<b>1.425.373</b>	<b>13.373</b>
Abschreibungen	-724.983	-575.729	-195.588	-231.395	-920.571	-807.124
<b>EBITDA</b>	<b>-3.264.125</b>	<b>277.157</b>	<b>806.539</b>	<b>97.697</b>	<b>-2.457.586</b>	<b>374.854</b>
Anpassungen EBITDA	4.803.530	445.643	0	0	4.803.530	445.643
<b>EBITDA bereinigt</b>	<b>1.539.405</b>	<b>722.800</b>	<b>806.539</b>	<b>97.697</b>	<b>2.345.944</b>	<b>820.497</b>
<b>Betriebsergebnis (EBIT)</b>					<b>-3.378.157</b>	<b>-432.270</b>
Finanzergebnis					-78.031	-131.230
<b>Ergebnis vor Steuern</b>					<b>-3.456.189</b>	<b>-563.501</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag					-178.785	-66.689
<b>Konzernperiodenergebnis</b>					<b>-3.634.973</b>	<b>-630.190</b>

# NACHTRAGSBERICHT

Bis zum Aufstellungszeitpunkt sind keine Vorgänge von besonderer Bedeutung eingetreten, von denen ein wesentlicher Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns erwartet wird.

Brunnthal, der 18. Mai 2021

Der Vorstand



**Dr. Peter Podesser**  
Vorstandsvorsitzender (CEO)



**Hans Pol**  
Vorstand (COO)



**Daniel Saxena**  
Vorstand (CFO)

## FINANZKALENDER 2021

18. MAI 2021	QUARTALSMITTEILUNG Q1 2021
19. MAI 2021	ORDENTLICHE HAUPTVERSAMMLUNG
19. AUGUST 2021	HALBJAHRESBERICHT 2021
25. AUGUST 2021	KAPITALMARKTKONFERENZ HIT, HAMBURG
15. NOVEMBER 2021	QUARTALSMITTEILUNG Q3 2021
22. NOVEMBER 2021	DEUTSCHES EIGENKAPITALFORUM, FRANKFURT

## AKTIENINFORMATIONEN

---

Bloomberg Symbol	F3C
Reuters Symbol	CXPNX
WKN	756857
ISIN	DE0007568578
Anzahl ausgegebener Aktien Stand 31.12.2020	14.469.743
Aktienausstattung	Nennwertlose Stückzahlen
Börsensegment	Prime Standard, Erneuerbare Energien
Börse	Frankfurt, FWB
Designated Sponsors	mwb fairtrade Wertpapierhandelsbank AG

## INVESTOR-RELATIONS

SFC Energy AG  
Eugen-Sänger-Ring 7  
85649 Brunnthal  
Deutschland

Telefon: +49 (0) 89 / 673 592 – 378  
Telefax: +49 (0) 89 / 673 592 – 169  
E-Mail: [ir@sfc.com](mailto:ir@sfc.com)

## IMPRESSUM

SFC Energy AG  
Eugen-Sänger-Ring 7  
85649 Brunnthal  
Deutschland  
Telefon: +49 (0) 89 / 673 592 – 0  
Telefax: +49 (0) 89 / 673 592 – 369

Verantwortlich: SFC Energy AG  
Text & Redaktion: SFC Energy AG/CROSS ALLIANCE  
communication GmbH  
Gestaltung und Umsetzung: Anzinger und Rasp  
Titel: iStock/aprott

### **Zukunftsgerichtete Aussagen**

Dieser Zwischenbericht enthält zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen – also Aussagen über Vorgänge, die in der Zukunft, nicht in der Vergangenheit liegen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen sind erkennbar durch Formulierungen wie „erwarten“, „beabsichtigen“, „planen“, „glauben“, „anstreben“, „einschätzen“ oder ähnliche Begriffe. Solche vorausschauenden Aussagen beruhen auf unseren heutigen Erwartungen und bestimmten Annahmen. Sie bergen daher eine Reihe von Risiken und Ungewissheiten. Eine Vielzahl von Faktoren, von denen zahlreiche außerhalb des Einflussbereichs von SFC liegen, beeinflusst die Geschäftsaktivitäten, den Erfolg, die Geschäftsstrategie und die Ergebnisse von SFC. Diese Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Erfolge und Leistungen des Konzerns wesentlich abweichen von den in zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder implizit enthaltenen Angaben zu Ergebnissen, Erfolgen oder Leistung. SFC übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren.